



Konzern-Quartalsmitteilung

Q1/2019

Wir gestalten Zukunft.
Mit Innovation und Präzision.

AIXTRON

KENNZAHLEN IM ÜBERBLICK

Kennzahlen Finanzlage

In Mio. EUR	Q1 2019	Q1 2018	+/-	Q1 2019	Q4 2018	+/-
Auftragseingang	53,6	78,6	-32%	53,6	72,2	-26%
Auftragsbestand (nur Anlagen)	125,7	114,9	9%	125,7	138,3	-9%
Umsatzerlöse	68,7	62,4	10%	68,7	87,9	-22%
Bruttoergebnis	26,7	26,8	0%	26,7	39,4	-32%
%	39%	43%	-4 pp	39%	45%	-6 pp
EBIT	9,7	7,9	23%	9,7	20,8	-53%
%	14%	13%	1 pp	14%	24%	-10 pp
Nettogewinn	8,5	12,3	-31%	8,5	18,2	-53%
%	12%	20%	-8 pp	12%	21%	-9 pp
Free Cashflow	-17,5	-22,3	n.a.	-17,5	5,7	n.a.

Kennzahlen Bilanz

In Mio. EUR	31. März 2019	31. Dezember 2018
Vorräte	80,2	73,5
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	34,8	40,1
Liquide Mittel und sonstige finanzielle Vermögenswerte	247,9	263,7
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	15,5	27,8
Erhaltene Anzahlungen	45,2	53,3
Eigenkapital	441,2	429,6
Eigenkapitalquote	83%	80%

Kennzahlen Aktie

In EUR	Q1 2019	Q1 2018
Schlusskurs (Periodenende)	7,99	15,68
Höchstkurs der Periode	9,93	19,27
Tiefstkurs der Periode	7,67	11,00
Anzahl der in Umlauf befindlichen Aktien (Periodenende)	112.927.320	112.924.730
Marktkapitalisierung (Periodenende), EUR Mio.	902,5	1.770,7
Ergebnis je Aktie (EUR)	0,08	0,11

INHALTSVERZEICHNIS

KENNZAHLEN IM ÜBERBLICK	2
GESCHÄFTSVERLAUF	4
ZWISCHENLAGEBERICHT	5
Geschäftstätigkeit und Strategie	5
Ertragslage	5
Auftragsentwicklung	5
US-Dollarentwicklung	5
Umsatzentwicklung	6
Ergebnisentwicklung	7
Finanz- und Vermögenslage	8
Cashflow	9
Chancen und Risiken	9
Ausblick	11
ZWISCHENABSCHLUSS	12
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (ungeprüft)	12
Sonstiges Konzernergebnis der Periode (ungeprüft)	12
Konzernbilanz (ungeprüft)	13
Konzern-Kapitalflussrechnung (ungeprüft)	14
Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals (ungeprüft)	15
ERLÄUTERENDE ANGABEN	16
Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	16
Segmentberichterstattung	16
Aktienoptionsprogramme	17
Mitarbeiter	17
Vorstand und Aufsichtsrat	17
Wesentliche Geschäfte mit nahestehenden Personen	17
Nachtragsbericht	18
Zukunftsgerichtete Aussagen	18

GESCHÄFTSVERLAUF

Aufträge und Umsätze im Rahmen der Prognose Bruttomarge und Ergebnis des ersten Quartals übertreffen Erwartung

Wie erwartet zeigte sich die Zurückhaltung der Kunden in Investitionen für die Erweiterung von Produktionskapazitäten im Auftragseingang des ersten Quartals 2019. Dieser bewegte sich mit EUR 53,6 Mio. im Rahmen der Prognose für 2019.

Der weiterhin starke US Dollar zum Euro sowie niedrigere Produktkosten infolge von Kostensenkungsmaßnahmen, führen zu positiven Effekten bei Umsätzen und Bruttoergebnis bei einer Bruttomarge in Höhe von 39%. Diese Effekte konnten die gegenläufigen Margeneffekte durch den höheren Anteil von LED Anlagen am Umsatz größtenteils ausgleichen.

Die Betriebsaufwendungen inklusive der Ausgaben für F&E lagen in Q1/2019 mit EUR 17,0 Mio. unter dem Vorjahresquartal (Q1/2018: EUR 18,9 Mio.). Der Nettogewinn in Q1/2019 lag bei EUR 8,5 Mio.

Der Vorstand bestätigt seine Jahresprognose, wonach im Geschäftsjahr 2019 Umsatzerlöse in einer Bandbreite zwischen EUR 260 Mio. und 290 Mio. und Auftragseingänge zwischen EUR 220 und 260 Mio. erwartet werden. Die Bruttomarge soll zwischen 35% und 40%, das EBIT bei 8% bis 13% des Umsatzes liegen. Der Free Cashflow im Gesamtjahr soll zwischen EUR 15 Mio. und EUR 25 Mio. liegen.

Inbetriebnahme der Gen 2 OLED-Anlage beim Kunden

Nach erfolgter Installation wird die Gen2 OLED-Anlage derzeit in einer Pilot-Produktionslinie bei unserem Kunden in Betrieb genommen. Dies stellt einen weiteren Schritt hin zur Qualifikation der OVPD-Technologie bei diesem Kunden dar. In den kommenden Monaten soll der gemeinsame Betrieb dieser Anlage die Leistungsfähigkeit der OVPD-Technologie bestätigen und eine Datenbasis für die Entscheidung des Kunden zur Beauftragung einer OVPD-Anlage in Produktionsgröße bilden.

ZWISCHENLAGEBERICHT

Geschäftstätigkeit und Strategie

Das Geschäftsmodell und die Strategie von AIXTRON sind im Abschnitt „Grundlagen des Konzerns“ unter „Strategie“ und „Geschäftsmodell“ des Geschäftsberichts 2018 ausführlich beschrieben. Der Bericht ist auf der Internetseite der Gesellschaft unter <https://www.aixtron.com/de/investoren/publikationen> öffentlich verfügbar.

Ertragslage

Auftragsentwicklung

Auftragslage

(in Millionen EUR)

	Q1 2019	Q1 2018	+/- Mio. EUR	%
Gesamtauftragseingang inkl. Ersatzteilen & Service	53,6	78,6	-25,1	-32
Anlagen-Auftragsbestand (Periodenende)	125,7	114,9	10,8	9

Als Folge der erwarteten Zurückhaltung der Kunden in Bezug auf Investitionen für die Erweiterung der Produktionskapazitäten sank der Auftragseingang in Q1/2019 gegenüber dem Vorjahresquartal erwartungsgemäß um 32% und gegenüber dem Vorquartal um 26% auf EUR 53,6 Mio. (Q1/2018: EUR 78,6 Mio.; Q4/2018: EUR 72,2 Mio.).

US-Dollarentwicklung

AIXTRON wendete in den ersten drei Monaten 2019 einen durchschnittlichen USD/EUR-Wechselkurs von 1,14 USD/EUR (Q1/2018: 1,22 USD/EUR) an. Gegenüber dem Vorjahresdurchschnitt wertete der US-Dollar somit um rund 7% auf, mit entsprechend positiven Auswirkungen auf die US-Dollar-basierten Umsatzerlöse und Erträge des AIXTRON Konzerns im Laufe des Quartals. Im Vergleich zum Vorquartal war der US-Dollar im ersten Quartal 2019 im Schnitt unverändert.

Umsatzentwicklung

Die **Umsatzerlöse** im ersten Quartal 2019 in Höhe von EUR 68,7 Mio. lagen gegenüber dem Vorjahreswert von EUR 62,4 Mio um 10% höher. Die **Anlagen-Umsatzerlöse** lagen bei EUR 56,1 Mio. und machten rund 82% der gesamten Umsatzerlöse aus (Q1/2018: EUR 50,8 Mio.; Q4/2018: EUR 76,3 Mio.).

EUR 12,5 Mio. oder 18% der Umsatzerlöse in Q1/2019 entfielen auf den Verkauf von **Ersatzteilen und Serviceleistungen** (Q1/2018: EUR 11,6 Mio.; Q4/2018: EUR 11,6 Mio.).

Umsatzerlöse nach Anlagen, Ersatzteilen & Kundendienst

	Q1 2019		Q1 2018		+/-	
	Mio. EUR	%	Mio. EUR	%	Mio. EUR	%
Anlagen-Umsatzerlöse	56,1	82	50,8	81	5,3	10
Service, Ersatzteile etc.	12,5	18	11,6	19	0,9	8
Gesamt	68,7	100	62,4	100	6,3	10

Umsatzerlöse nach Regionen

	Q1 2019		Q1 2018		+/-	
	Mio. EUR	%	Mio. EUR	%	Mio. EUR	%
Asien	56,7	83	29,0	46	27,7	96
Europa	5,4	8	23,5	38	-18,1	-77
Amerika	6,5	9	9,9	16	-3,4	-34
Gesamt	68,7	100	62,4	100	6,3	10

Ergebnisentwicklung

Kostenstruktur

	Q1 2019		Q1 2018		+/-	
	Mio. EUR	% Umsatz	Mio. EUR	% Umsatz	Mio. EUR	%
Herstellungskosten	42,0	61	35,6	57	6,4	18
Bruttoergebnis	26,7	39	26,8	43	-0,1	0
Betriebsaufwendungen	17,0	25	18,9	30	-2,0	-10
Vertriebskosten	2,3	3	2,3	4	0,0	1
Allgemeine Verwaltungskosten	3,8	6	4,3	7	-0,5	-11
Forschungs- und Entwicklungskosten	12,8	19	13,7	22	-0,9	-7
Sonstige betriebliche (Erträge)	(1,9)	-3	(1,4)	-2	0,6	41

Ein vorteilhafter USD/EUR Wechselkurs und niedrigere Produktkosten aufgrund kontinuierlicher Kostensenkungsmaßnahmen konnten die avisierten gegenläufigen Margeneffekte durch den höheren Anteil von LED Anlagen am Umsatz größtenteils ausgleichen. So lag der **Bruttogewinn** in Q1/2019 bei EUR 26,7 Mio. mit einer Bruttomarge von 39% (Q1/2018: EUR 26,8 Mio., 43%; Q4/2018: EUR 39,4 Mio., 45%).

Die **Betriebsaufwendungen** in Höhe von EUR 17,0 Mio. haben sich in Q1/2019 im Vergleich zum Vorjahresquartal als auch gegenüber dem Vorquartal verringert (Q1/2018: EUR 18,9 Mio.; Q4/2018: EUR 18,6 Mio.) was hauptsächlich auf geringere projektbezogene Aufwendungen zurückzuführen ist.

Die **F&E-Aufwendungen** in Q1/2019 beliefen sich auf EUR 12,8 Mio. (Q1/2018: EUR 13,7 Mio.; Q4/2018: EUR 12,2 Mio.) und bewegen sich damit im Rahmen unserer fortlaufenden Forschungsaktivitäten.

F&E-Eckdaten

	Q1 2019	Q1 2018	+/-
F&E-Aufwendungen (in Mio. EUR)	12,8	13,7	-7%
F&E-Aufwendungen als % der Umsatzerlöse	19	22	-3 pp

Die saldierten **sonstigen betrieblichen Erträge und Aufwendungen** resultierten in Q1/2019 in einem betrieblichen Ertrag von EUR 1,9 Mio. (Q4/2018: EUR 1,3 Mio. Ertrag), der hauptsächlich auf Zuschüsse für öffentlich geförderte Forschung und Entwicklung und positive Währungseffekte bei dem in USD gehaltenen Forderungsbestand zurückzuführen ist.

Das **Betriebsergebnis (EBIT)** verbesserte sich gegenüber dem Vorjahreswert von EUR 7,9 Mio. in Q1/2018 auf EUR 9,7 Mio. in Q1/2019 (Q4/2018: EUR 20,8 Mio.). Diese Entwicklung im Jahresvergleich ist im Wesentlichen auf die zuvor beschriebene Geschäfts- und Kostenentwicklung zurückzuführen.

Der **Nettogewinn** des AIXTRON Konzerns belief sich in Q1/2019 auf EUR 8,5 Mio. (Q1/2018: EUR 12,3; Q4/2018: EUR 18,2 Mio.). Das Vorjahresquartal war beeinflusst durch die Aktivierung von latenten Steuern in Höhe von EUR 5,0 Mio. Die Veränderung zum Vorquartal ist hauptsächlich auf Volumen- und Margeneffekte zurückzuführen.

Finanz- und Vermögenslage

Zum 31. März 2019 bestanden bei AIXTRON ebenso wie zum 31. Dezember 2018 keine **Bankverbindlichkeiten**.

Das **Eigenkapital** insgesamt verbesserte sich zum 31. März 2019 im Vergleich zum 31. Dezember 2018 hauptsächlich aufgrund des positiven Nettoergebnisses im Berichtszeitraum von EUR 429,6 Mio. auf EUR 441,2 Mio. Die Eigenkapitalquote zum 31. März 2019 lag bei 83% gegenüber 80% zum 31. Dezember 2018.

Der Bestand an **liquiden Mitteln** inklusive kurzfristiger Finanzanlagen (Bankeinlagen mit einer Laufzeit von mindestens drei Monaten) verringerte sich zum 31. März 2019 um EUR 15,8 Mio. auf EUR 247,9 Mio. gegenüber EUR 263,7 Mio. zum 31. Dezember 2018. Die Differenz ist auf geringere Kundenanzahlungen und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie höhere Vorratsbestände zurückzuführen.

Das **Sachanlagevermögen** zum 31. März 2019 erhöhte sich im Vergleich zum 31. Dezember 2018 auf EUR 66,3 Mio. (EUR 63,1 Mio. zum 31. Dezember 2018). Dies ist hauptsächlich auf die Aktivierung von Vermögenswerten aus Leasingverhältnissen in Höhe von EUR 3,9 Mio. in Übereinstimmung mit IFRS 16 zurückzuführen.

Der bilanzierte **Geschäfts- oder Firmenwert** lag zum 31. März 2019 bei EUR 72,2 Mio. gegenüber EUR 71,6 Mio. zum 31. Dezember 2018. In den ersten drei Monaten 2019 wurden keine Wertminderungen gebucht. Die Differenz ist auf Wechselkursschwankungen zurückzuführen.

Aufgrund der Materialbeschaffung für den Umsatz in Folgequartalen, der Beschaffung von Waren, die vom BREXIT betroffen sein könnten, und des Baus von Prototypen, stieg der **Vorratsbestand**, inklusive Rohmaterialien, Komponenten und unfertiger Erzeugnisse, zum 31. März 2019 auf EUR 80,2 Mio. gegenüber EUR 73,5 Mio. zum 31. Dezember 2018.

Die **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen** zum 31. März 2019 beliefen sich auf EUR 34,8 Mio. (31. Dezember 2018: EUR 40,1 Mio.), was einer durchschnittlichen Außenstandsdauer (DSO) von 28 Tagen entspricht (31.12.2018: 36 Tage). Dies ist im Wesentlichen Ausdruck des veränderten Geschäftsvolumens.

Erhaltene Anzahlungen lagen zum 31. März 2019 bei EUR 45,2 Mio. gegenüber EUR 53,3 Mio. zum 31. Dezember 2018. Sie spiegeln damit den aktuellen Auftragsbestand wider.

Cashflow

Der **Free Cashflow** lag in Q1/2019 bei EUR -17,5 Mio. (Q1/2018: EUR -22,3 Mio.; Q4/2018: EUR 5,7 Mio.) was hauptsächlich auf niedrigere Kundenanzahlungen und höhere Vorratsbestände zurückzuführen war.

Chancen und Risiken

AIXTRON erwartet, dass sich die folgenden Markttrends und **Chancen** der relevanten Endanwendungsmärkte positiv auf den weiteren Geschäftsverlauf auswirken können:

Kurzfristig:

- Zunehmende Verwendung von verbindungshalbleiterbasierten Lasern für die 3D-Sensorik in mobilen Geräten sowie Sensoren für Infrastrukturanwendungen.
- Weiter steigende Nachfrage nach Lasern für die ultraschnelle optische Datenübertragung hoher Volumina, z.B. für Video-Streaming und Internet-of-Things (IoT) Anwendungen.
- Zunehmender Einsatz von LEDs und Spezial-LEDs (insb. Rot-Orange-Gelb, UV oder IR) bei Display- und anderen Anwendungen.
- Zunehmende Verwendung von Wide-Band-Gap GaN- oder SiC-basierten Bauelementen für energieeffiziente Kommunikation und Energiemanagement in Automobilen, der Unterhaltungselektronik und mobilen Geräten.
- Fortschritte bei der Entwicklung von OLED-Displays, die eine effiziente Depositionstechnologie erfordern.

Mittel- bis langfristig:

- Entwicklung neuer Anwendungen auf Basis von Wide-Band-Gap-Materialien wie Hochfrequenzchips oder System-on-Chip-Architekturen mit integriertem Energiemanagement.
- Zunehmende Anwendung von Verbindungshalbleiterbasierten Sensoren für autonomes Fahren.
- Verstärkte Entwicklungsaktivitäten bei Hochleistungssolarzellen aus Verbindungshalbleitern.
- Entwicklung neuer Materialien mit Hilfe von Kohlenstoff-Nanostrukturen (Kohlenstoff-Nanoröhren, -drähte und Graphen).
- Entwicklung alternativer LED-Anwendungen, wie z.B. der Visual-Light-Communication-Technologie oder MicroLED-Displays.

Informationen zu den **Chancen und Risiken** von AIXTRON finden sich in den Kapiteln „Risikobericht“ und „Chancenbericht“ des Geschäftsberichts 2018, der auf der Internetseite der Gesellschaft unter <https://www.aixtron.com/de/investoren/publikationen> verfügbar ist.

Der Vorstand hat im Laufe der ersten drei Monate des Geschäftsjahres 2019 keine wesentlichen Ergänzungen oder Veränderungen zu den im Geschäftsbericht zum Geschäftsjahr 2018 dargestellten Risiken festgestellt.

Ausblick

Ausgehend von den Ergebnissen für die ersten drei Monate des Geschäftsjahres 2019 und der internen Einschätzung der Nachfrageentwicklung behält der Vorstand seine mit dem Geschäftsbericht abgegebene Prognose für das Geschäftsjahr 2019 bei.

Demnach wird für das Geschäftsjahr eine insgesamt stabile bis leicht wachsende Umsatzentwicklung im Vergleich zu 2018 erwartet. Im Auftragseingang zeigte sich die zuvor beschriebene Zurückhaltung der Kunden bei Investitionsentscheidungen in der Optoelektronik und die weitere Entwicklung im zweiten Halbjahr 2019 kann zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht genau vorausgesehen werden. Basierend auf den Ergebnissen in Q1/2019, der aktuellen Einschätzung der Auftragslage und dem Budgetkurs von 1,20 USD/EUR rechnet der Vorstand für das Geschäftsjahr 2019 mit Auftragseingängen in einer Bandbreite zwischen EUR 220 Mio. und EUR 260 Mio. Diese Prognose beinhaltet eine erwartete Bestellung einer großflächigen Testanlage im Rahmen des fortgeführten Qualifikationsprozesses der OVPD-Technologie für die OLED-Displayindustrie durch unseren OLED-Kunden. Bei erwarteten Umsatzerlösen in einer Bandbreite zwischen EUR 260 Mio. und EUR 290 Mio. rechnet der Vorstand im Geschäftsjahr 2019 mit einer Bruttomarge zwischen 35% und 40% sowie einem EBIT in Höhe von 8% bis 13% des Umsatzes. Des Weiteren erwartet der Vorstand im Geschäftsjahr 2019 einen Free Cashflow zwischen EUR 15 Mio. und EUR 25 Mio. zu erzielen. Die Erwartungen für 2019 beinhalten vollständig die Ergebnisse der AIXTRON Tochter APEVA inklusive aller notwendigen Investitionen, um die Entwicklung der OLED-Aktivitäten weiter voranzutreiben.

Nähere Einzelheiten zur Jahresprognose finden Sie im Kapitel „Prognosebericht“ des Geschäftsberichts 2018, der auf der Internetseite der Gesellschaft unter <http://www.aixtron.com/de/investoren/publikationen> verfügbar ist.

ZWISCHENABSCHLUSS

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (ungeprüft)

In Tausend EUR	Q1 2019	Q1 2018	+/-
Umsatzerlöse	68.661	62.393	6.268
Herstellungskosten	41.965	35.575	6.390
Bruttoergebnis	26.696	26.818	-122
Vertriebskosten	2.264	2.251	13
Allgemeine Verwaltungskosten	3.808	4.292	-484
Forschungs- und Entwicklungskosten	12.785	13.726	-941
Sonstige betriebliche Erträge	2.713	2.000	713
Sonstige betriebliche Aufwendungen	806	645	161
Betriebsaufwendungen	16.950	18.914	-1.964
Betriebsergebnis	9.746	7.904	1.842
Finanzerträge	253	305	-52
Finanzaufwendungen	24	2	22
Finanzergebnis	229	303	-74
Ergebnis vor Steuern	9.975	8.207	1.768
Ertragsteuern	1.455	-4.121	5.576
Periodenüberschuss	8.520	12.328	-3.808
Davon:			
Anteil der Aktionäre der AIXTRON SE	8.605	12.328	-3.723
Nicht beherrschende Anteile	-85	0	-85
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (EUR)	0,08	0,11	-0,03
Verwässertes Ergebnis je Aktie (EUR)	0,08	0,11	-0,03

Sonstiges Konzernergebnis der Periode (ungeprüft)

In Tausend EUR	Q1 2019	Q1 2018	+/-
Periodenüberschuss	8.520	12.328	-3.808
Währungsumrechnung	2.837	-781	3.618
Sonstiges Ergebnis	2.837	-781	3.618
Gesamtergebnis	11.357	11.547	-190
Davon:			
Anteil der Aktionäre der AIXTRON SE	11.413	11.547	-134
Nicht beherrschende Anteile	-56	0	-56

Konzernbilanz (ungeprüft)

In Tausend EUR	31.03.2019	31.12.2018
Aktiva		
Sachanlagen	66.256	63.111
Geschäfts- und Firmenwerte	72.202	71.599
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	2.422	2.125
Sonstige langfristige Vermögenswerte	439	430
Latente Steuerforderungen	13.040	12.832
Summe langfristige Vermögenswerte	154.359	150.097
Vorräte	80.217	73.526
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	34.839	40.137
Forderungen aus laufenden Steuern	215	905
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	15.237	10.489
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	27.500	27.500
Liquide Mittel	220.380	236.207
Summe kurzfristige Vermögenswerte	378.388	388.764
Summe Aktiva	532.747	538.861
Passiva		
Gezeichnetes Kapital	111.840	111.840
Kapitalrücklage	374.617	374.413
Konzernverlust	-53.489	-62.094
Unterschiedsbetrag aus Währungsumrechnung	7.234	4.426
Eigenkapital der Aktionäre der AIXTRON SE	440.202	428.585
Nicht beherrschende Anteile	1.003	1.059
Summe Eigenkapital	441.205	429.644
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	3.037	347
Sonstige langfristige Rückstellungen	1.908	1.477
Summe langfristige Schulden	4.945	1.824
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	15.533	27.815
Erhaltene Anzahlungen	45.215	53.314
Kurzfristige Rückstellungen	15.831	19.339
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	7.400	4.955
Verbindlichkeiten aus laufenden Steuern	2.618	1.970
Summe kurzfristige Schulden	86.597	107.393
Summe Schulden	91.542	109.217
Summe Passiva	532.747	538.861

Konzern-Kapitalflussrechnung (ungeprüft)

In Tausend EUR	Q1 2019	Q1 2018	+/-
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit			
Jahresüberschuss	8.520	12.328	-3.808
Überleitung zwischen Jahresergebnis und Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit			
Aufwand aus aktienbasierten Vergütungen	204	264	-60
Abschreibungen und Wertminderungsaufwand	2.354	2.225	129
Ergebnis aus dem Abgang von Sachanlagen	5	-344	349
Latente Steuern	-141	-5.155	5.014
Veränderung der			
Vorräte	-6.319	-3.101	-3.218
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.856	-10.702	16.558
Sonstige Vermögenswerte	-3.718	-2.639	-1.079
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-12.546	36	-12.582
Rückstellungen und sonstige Verbindlichkeiten	-605	-11.954	11.349
Langfristige Verbindlichkeiten	3.019	-449	3.468
Erhaltene Anzahlungen	-8.503	-1.567	-6.936
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	-11.874	-21.058	9.184
Cashflow aus Investitionstätigkeit			
Investitionen in Sachanlagen	-5.129	-1.548	-3.581
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-512	-44	-468
Einzahlungen aus dem Verkauf von Anlagevermögen	0	344	-344
Festgeldanlage mit einer Laufzeit von mehr als 90 Tagen	0	20.000	-20.000
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-5.641	18.752	-24.393
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Einfluss von Wechselkursänderungen auf die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	1.688	-986	2.674
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-15.827	-3.292	-12.535
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn des Berichtszeitraums	236.207	226.526	9.681
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums	220.380	223.234	-2.854
Auszahlungen für Zinsen	-24	0	-24
Einzahlungen für Zinsen	222	225	-3
Auszahlungen für Ertragsteuern	-990	-2.771	1.781
Einzahlungen für Ertragsteuern	80	82	-2

Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals (ungeprüft)

In Tausend EUR	Gezeichnetes Kapital nach IFRS	Kapitalrücklage	Währungs-umrechnung	Konzern-verlust	Summe	Nicht beherrschende Anteile	Summe Eigenkapital
Stand 1. Januar 2018	111.802	372.912	1.481	-117.289	368.906	0	368.906
Aktienbasierte Vergütung		264			264		264
Jahresüberschuss				12.328	12.328		12.328
Sonstiges Ergebnis			-781		-781		-781
Gesamtergebnis			-781	12.328	11.547	0	11.547
Stand 31. März 2018	111.802	373.176	700	-104.961	380.717	0	380.717
Stand 1. Januar 2019	111.840	374.413	4.426	-62.094	428.585	1.059	429.644
Aktienbasierte Vergütung		204			204		204
Jahresüberschuss				8.605	8.605	-85	8.520
Sonstiges Ergebnis			2.808		2.808	29	2.837
Gesamtergebnis			2.808	8.605	11.413	-56	11.357
Stand 31. März 2019	111.840	374.617	7.234	-53.489	440.202	1.003	441.205

ERLÄUTERnde ANGABEN

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der vorliegende Konzernzwischenabschluss der AIXTRON SE wurde unter Beachtung der „International Financial Reporting Standards“ (IFRS) und hier insbesondere des „International Accounting Standards“ (IAS) 34, „Interim Financial Reporting“, erstellt.

Die in diesem Konzernzwischenabschluss angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen unverändert den im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2018 angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden mit der Ausnahme, dass IFRS 16 Anfang 2019 erstmals angewendet wurde. Der wesentliche Effekt der Anwendung von IFRS 16 besteht darin, dass das Sachanlagevermögen um TEUR 3.935 erhöht wird. Entsprechend erhöhen sich die langfristigen Verbindlichkeiten um TEUR 2.849 und die kurzfristigen Verbindlichkeiten um TEUR 1.086.

In den Konzernzwischenabschluss der AIXTRON SE sind folgende Tochterunternehmen einbezogen (zusammen als „AIXTRON“, „AIXTRON Konzern“, „das Unternehmen“ oder „die Gesellschaft“ bezeichnet): APEVA SE, Herzogenrath (Deutschland), AIXTRON, Inc., Santa Clara (USA); AIXTRON Ltd., Cambridge (GB); AIXInno Ltd., Cambridge (GB); APEVA Holdings Ltd., Cambridge (GB), APEVA Co Ltd., Asan (Südkorea); AIXTRON Korea Co. Ltd., Hwasung (Südkorea); AIXTRON China Ltd., Shanghai (Volksrepublik China); AIXTRON KK, Tokio (Japan) und AIXTRON Taiwan Co. Ltd., Hsinchu (Taiwan).

Aufgrund von Rundungsdifferenzen ist es möglich, dass in der Summierung der Einzelpositionen Unterschiede zu den angegebenen Summen auftreten und aus diesem Grunde auch Prozentsätze nicht genau den absoluten Zahlen entsprechen könnten.

Segmentberichterstattung

Geografische Segmente

(in Tausend EUR)

		Asien	Europa	Amerika	Konzern
Umsatzerlöse mit Dritten	Q1 2019	56.726	5.413	6.522	68.661
	Q1 2018	29.005	23.469	9.919	62.393
Segmentsachvermögen	31.03.2019	1.456	64.204	596	66.256
	31.12.2018	312	62.537	262	63.111

Aktienoptionsprogramme

In den ersten drei Monaten 2019 entwickelte sich der Bestand an Mitarbeiter-/Vorstands-Optionen zum Erwerb von AIXTRON Stammaktien wie folgt:

AIXTRON Stammaktien

	31.03.2019	Ausübung	Verfallen/ Verwirkt	Zuteilung	31.12.2018
Bezugsrechte auf Aktien	1.319.550	0	18.450	0	1.338.000

Mitarbeiter

Die Anzahl der Mitarbeiter erhöhte sich von 594 Personen zum 31. März 2018 auf 647 zum 31. März 2019.

Mitarbeiter nach Regionen

	2019		2018		+/-	
	31.03.	%	31.03.	%	abs.	%
Asien	118	18	96	16	22	23
Europa	492	76	462	78	30	6
USA	37	6	36	6	1	3
Gesamt	647	100	594	100	53	9

Vorstand und Aufsichtsrat

Zum 31. März 2019 gab es gegenüber dem 31. Dezember 2018 keinerlei Veränderungen in der Zusammensetzung der Geschäftsführungs- und Aufsichtsorgane.

Wesentliche Geschäfte mit nahestehenden Personen

Im Berichtszeitraum hat AIXTRON mit keiner nahestehenden Person wesentliche Geschäfte abgeschlossen oder durchgeführt.

Nachtragsbericht

Nach dem Stichtag 31. März 2019 sind keine dem Vorstand bekannten Ereignisse von besonderer Bedeutung oder mit erheblichen Auswirkungen auf die Ertrags-, Finanz- oder Vermögenslage eingetreten.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Dieses Dokument kann zukunftsgerichtete Aussagen über das Geschäft, die Finanz- und Ertragslage und Gewinnprognosen von AIXTRON enthalten. Formulierungen wie „können“, „werden“, „erwarten“, „rechnen mit“, „erwägen“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „fortdauern“ und „schätzen“, Abwandlungen solcher Begriffe oder ähnliche Ausdrücke kennzeichnen diese zukunftsgerichteten Aussagen. Solche zukunftsgerichteten Aussagen geben die gegenwärtigen Einschätzungen, Beurteilungen, Erwartungen und Annahmen des AIXTRON Vorstands, von denen zahlreiche außerhalb des AIXTRON Einflussbereiches liegen, basierend auf den zum Zeitpunkt dieser Mitteilung verfügbaren Informationen wieder und gelten vorbehaltlich bestehender Risiken und Unsicherheiten. Sie sollten kein unangemessenes Vertrauen in die zukunftsgerichteten Aussagen setzen. Sollten sich Risiken oder Ungewissheiten realisieren oder sollten zugrunde liegende Erwartungen zukünftig nicht eintreten beziehungsweise es sich herausstellen, dass Annahmen nicht korrekt waren, so können die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge von AIXTRON wesentlich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die ausdrücklich oder implizit in der zukunftsgerichteten Aussage genannt worden sind. Dies kann durch Faktoren verursacht werden, die AIXTRON in öffentlichen Berichten und Meldungen, insbesondere im Abschnitt Risiken des Jahresberichts, beschrieben hat, sich aber nicht auf solche beschränken. AIXTRON übernimmt keine Verpflichtung zur Aktualisierung oder Überprüfung zukunftsgerichteter Aussagen wegen neuer Informationen, künftiger Ereignisse oder aus sonstigen Gründen, soweit keine ausdrückliche rechtliche Verpflichtung besteht. Dieses Dokument liegt ebenfalls in englischer Übersetzung vor, bei Abweichungen geht die deutsche maßgebliche Fassung des Dokuments der englischen Übersetzung vor.

Unsere eingetragenen Warenzeichen: AIXACT®, AIXTRON®, APEVA®, Atomic Level SolutionS®, Close Coupled Showerhead®, CRIUS®, EXP®, EPISON®, Gas Foil Rotation®, Optacap™, OVPD®, Planetary Reactor®, PVPD®, STExS®, TriJet®

Dieser Bericht sollte im Kontext mit dem Zwischenabschluss und den erläuternden Angaben, die an anderer Stelle in diesem Bericht stehen, gelesen werden.

Aufgrund von Rundungsdifferenzen ist es möglich, dass in der Summierung der Einzelpositionen Unterschiede zu den angegebenen Summen auftreten und aus diesem Grunde auch Prozentsätze nicht genau den absoluten Zahlen entsprechen könnten.



Kontakt für Anleger und Analysten: invest@aixtron.com

Kontakt für Journalisten: communications@aixtron.com

AIXTRON verzichtet grundsätzlich auf einen routinemäßigen Druck und Versand der Finanzberichte. Diese sind auf der AIXTRON Website unter <https://www.aixtron.com/de/investoren/publikationen> jederzeit verfügbar.